



# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

27. März 2019 Nr. 47

# DEMOKRATIE



## Das A und O der Demokratie



# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

## Zukunft aktiv mitgestalten

**J**ugendliche, die selbst mitreden und mitgestalten, tragen zur Stärkung der Demokratie bei und beeinflussen aktiv ihre eigene Zukunft. Die Teilnahme an der „Werkstatt für Demokratie in Oberösterreich“ bietet dazu die Möglichkeit und Motivation.

Auch heuer veranstaltet der Oberösterreichische Landtag wieder eine vielfältige Workshop-Woche. Dabei haben wieder mehr als 400 Jugendliche eine Woche lang die Räumlichkeiten des Landhauses in Linz fest in ihrer Hand. Wie kann ich mitbestimmen? Was sind die Aufgaben von Landtagsabgeordneten? Wie funktioniert Gewaltentrennung? Mit diesen

und vielen weiteren aufschlussreichen Themen haben sich die Schülerinnen und Schüler beschäftigt. In den Interviewrunden mit den Abgeordneten haben sie durch ihre spannenden Fragen bewiesen, dass auch junge Menschen politisch interessiert sind.

Aufgabe der Politik ist es, künftig verstärkt auf Jugendliche zuzugehen und zum Mitgestalten einzuladen. Die „Werkstatt für Demokratie“ soll ein Beitrag dazu sein. Daher mein Appell, nicht nur an die jungen Reporterinnen und Reporter dieser Zeitung: Mischt euch auch künftig ein und gestaltet euer Umfeld aktiv mit!



**KommR Viktor Sigl**  
Präsident des Oö. Landtags



## Unsere Gäste im Workshop:



LABg. Alexander Nerat



LABg. Mag.ª Maria Buchmayr



LABg. Dr. Christian Dörfel



LABg. Roswitha Bauer

# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Wir sind Teil der Demokratie!“

## Alle haben Rechte

**W**issen Sie, was Demokratie ist? Nein?! Dann lesen Sie unseren Bericht. In der Demokratie haben alle Menschen Rechte, z. B. das Wahlrecht oder das Recht zu demonstrieren. Bei einer Demonstration gehen die Menschen mit einem Anliegen auf die Straße. Dabei haben sie Plakate und Schilder, damit man ihre Meinung gut sieht. Je mehr Menschen teilnehmen, desto besser. Außerdem sind in einer Demokratie die Kinderrechte wichtig. Sie besagen unter anderem, dass Kinder nicht arbeiten dürfen und das Recht auf Ausbildung haben. In einer Demokratie soll es viele verschiedene Meinungen geben, auch wenn es dadurch viele Diskussionen und manchmal auch Streit gibt. Nicht in jedem Land gibt es Demokratie wie bei uns. Das Gegenteil von Demokratie ist Diktatur. Dort bestimmt nur eine/r und die Menschen haben nur wenige Rechte. Zum Thema Demokratie haben wir auch mit den beiden Landtagsabgeord-

neten Alexander Nerat (FPÖ) und Maria Buchmayr (Grüne) gesprochen. Von ihnen haben wir erfahren, dass in einer Demokratie das Wahlrecht wichtig ist. Man soll sich mit Politik beschäftigen und nachfragen. Jeder kann etwas einbringen und die Menschen können ihre Meinung sagen. In der Demokratie haben die Menschen ein freies und selbstbestimmtes Leben. Wir haben auch eine Umfrage auf der Straße gemacht. Wir wollten wissen, was wir alle für die Demokratie tun können. Die Antworten waren z. B. wählen gehen, mittun, Zeitung lesen, um sich zu informieren, nicht alles glauben, miteinander reden, für andere Menschen einzustehen, tolerant sein und sich auflehnen, wenn einem etwas nicht passt. Demokratie ist für uns wichtig, weil sie unsere Zukunft ist. Noch dürfen unsere Eltern entscheiden, aber später können wir selbst auch die PolitikerInnen wählen. Demonstrieren dürfen wir jetzt schon.

### Demokratie

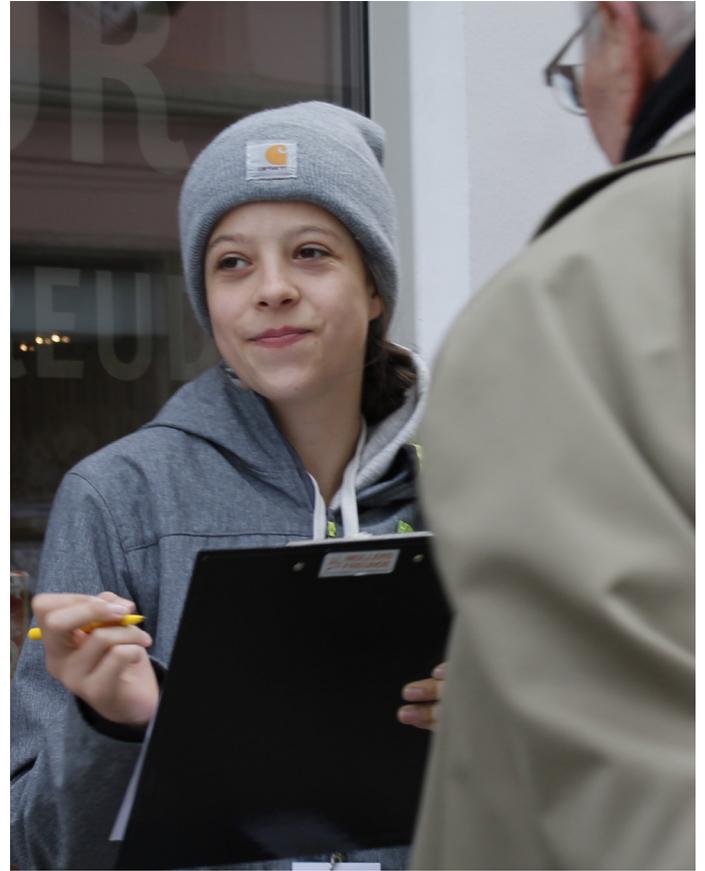
Die Menschen haben viele Rechte. Alle dürfen mitbestimmen.

### Diktatur

Nur eine/r herrscht alleine. Die Bevölkerung darf nicht mitreden. Gegner/innen werden oft verhaftet.



Autorinnen und Autoren  
(10 bis 16 Jahre alt)



Das war unsere Umfrage zum Thema Demokratie!



„Politik ist veränderbar.“

## Politik betrifft uns alle

**W**ir haben uns überlegt, was Politik mit uns zu tun hat. Dazu sind uns ein paar Sachen eingefallen. Zum Beispiel finden wir, dass uns Politik in unterschiedlichen Bereichen betrifft. Zuhause dürfen wir z. B. gemeinsam mit unserer Familie entscheiden, was wir essen wollen oder wie wir die Ferien verbringen wollen, weil wir nicht immer die gleiche Meinung haben. Politik findet auch in der Schule statt, zum Beispiel, wenn wir SchulsprecherInnen oder KlassensprecherInnen wählen. Einige von uns sind auch in Vereinen. Dort gibt es auch Politik, weil man immer jemanden braucht, der sich um bestimmte Sachen kümmert. Ohne Politik würde es ganz anders aussehen und wenn andere PolitikerInnen Entscheidungen treffen, würde es auch Veränderungen geben.

Zu diesen Themen haben wir Roswitha Bauer (Abgeordnete der SPÖ) und Christian Dörfel (Abgeordneter der ÖVP) befragt. Sie haben uns erzählt, was Politik ist. Dabei haben wir herausgefunden, dass es um die Gestaltung von Lebensbereichen geht. Sie haben gemeint,

dass es eine Herausforderung ist, in der Politik zu arbeiten. Durch diese Arbeit haben sie auch weniger Freizeit. Wir haben ihnen gesagt, dass Politik für uns schwierig zu verstehen ist und dann gefragt, was sie tun könnten, damit wir Kinder und Jugendliche Politik besser verstehen. Darauf haben sie uns geantwortet, dass sie versuchen werden, eine einfache Sprache zu verwenden. Als sie so alt waren wie wir, haben sie sich noch nicht für Politik interessiert.

### Politik

Politik gibt es überall. Es wird viel besprochen und verändert.



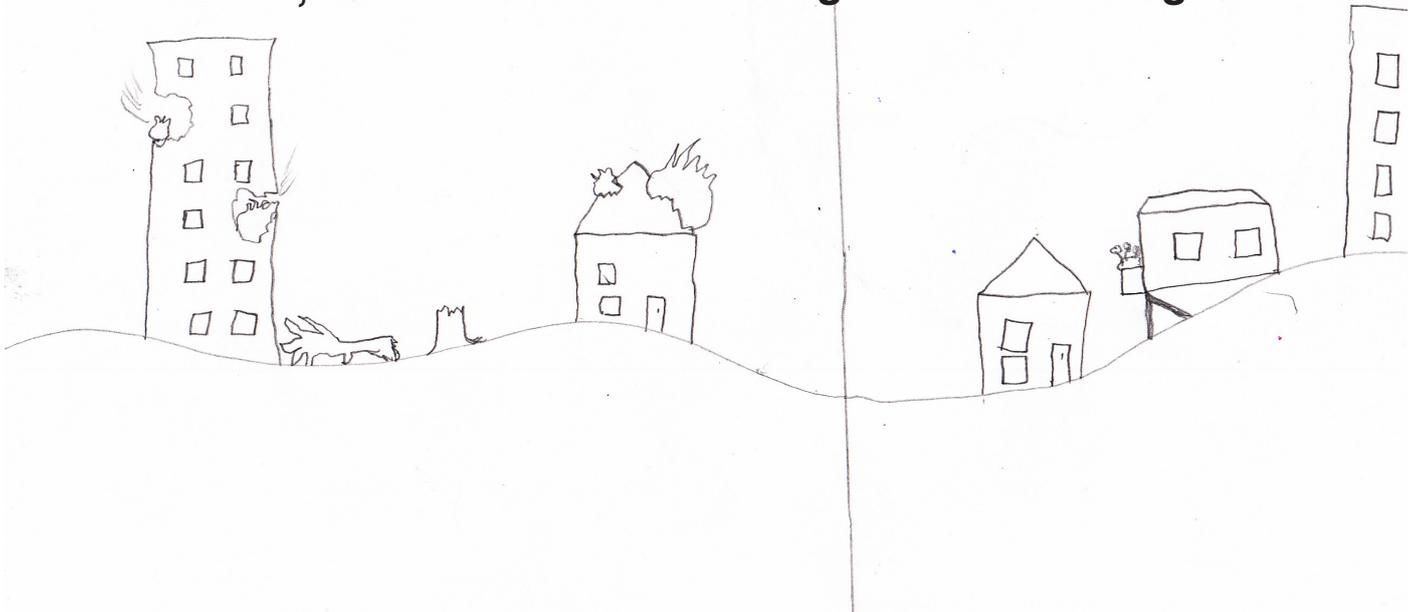
Die Autorinnen und Autoren  
(9 bis 12 Jahre)



Politik gibt es auf der ganzen Welt.

**So könnte es ohne Politik  
aussehen: Wenn jede Person  
macht, was sie möchte.**

**So sieht es mit Politik aus:  
Durch Gesetze gibt es eine  
gerechte Ordnung für alle.**



# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Wir finden es wichtig, dass sich ein Ausschuss auch um den Umweltschutz kümmert!“

## Was ist eigentlich ein Ausschuss?

**W**ir sind heute im Landtag und haben uns mit dem Thema Ausschüsse im Landtag beschäftigt. Wir haben von zwei Landtagsabgeordneten Roswitha Bauer (SPÖ) und Christian Dörfel (ÖVP) erfahren, dass der Ausschuss eine kleine Gruppe von Abgeordneten ist, die Themen bespricht. Es gibt viele Themen, die in unterschiedlichen Ausschüssen besprochen werden müssen. Zum Beispiel: Umwelt, Frauenrechte, Verkehr, Soziales, Bildung... Manchmal werden auch ExpertInnen zu den Sitzungen dazugeholt. Über die Lösungen wird später im Landtag abgestimmt. Insgesamt gibt es 13 Ausschüsse. Jede bzw. jeder Abgeordnete sitzt in mindestens einem Ausschuss, meist auch in mehreren Ausschüssen. Christian Dörfel sitzt zum Beispiel in vier Ausschüssen. Nach der Diskussion im Ausschuss werden die Ergebnisse zu einem Thema im Landtag besprochen

und den anderen Abgeordneten vorgestellt. Die Ausschüsse finden mindestens einmal im Monat statt und sie sind nicht öffentlich. Das heißt, dass die Medien nicht dabei sind.

### Abgeordnete

Abgeordnete sind gewählte PolitikerInnen. Sie sitzen im Parlament und beschließen dort Gesetze.

### Parlament

Ein Parlament ist zum Beispiel der Landtag. Dort sitzen die gewählten VertreterInnen des Volkes.



Autorinnen und Autoren  
(9 bis 12 Jahre alt)



# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Wir finden Politik ist wichtig für die Zukunft von Bund, Land und Gemeinde.“

## Was sind Bund, Land und Gemeinde?

**W**ir haben darüber nachgedacht, was die Wörter „Bund“, „Land“ und „Gemeinde“ bedeuten. In Österreich gibt es drei Ebenen, auf denen Entscheidungen getroffen werden. Auf allen drei Ebenen gibt es deswegen Wahlen. Die unterste Ebene, auf der Politik gemacht wird, ist die Gemeinde. Hier treffen PolitikerInnen Entscheidungen, die nah bei den Menschen sind. Zum Beispiel wird die Müllabfuhr organisiert oder der Bau von Sportplätzen beschlossen. Die Wahlen auf dieser Ebene nennt man Gemeinderatswahlen. Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister, ist die Chefin/der Chef der Gemeinde. Die mittlere Ebene der Politik in Österreich ist das Land. Der Landtag macht hier die Gesetze für die Bundesländer, z. B. für Oberösterreich. Die Wahl auf dieser Ebene heißt Landtagswahl. Die Landeshauptfrau/der Landeshauptmann ist die Chefin/der Chef der jeweiligen Landesregierung. In Oberösterreich ist das Thomas Stelzer. Der Bund ist die oberste Ebene und ein Zusammenschluss von allen neun Bun-

desländern in Österreich. Das Parlament in Wien beschließt die Gesetze für ganz Österreich. Die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler ist die Chefin/der Chef der Bundesregierung. Unsere Gäste Alexander Nerrat (FPÖ) und Maria Buchmayr (Grüne) haben uns erzählt, dass Politik dort sein soll, wo die Menschen sind. Außerdem haben sie uns gesagt, dass das Land eigene Gesetze beschließt. Darunter sind zum Beispiel Gesetze im Bereich Naturschutz und Jugendschutz. Die meisten Gesetze werden aber im Bund bestimmt.

### Regierung

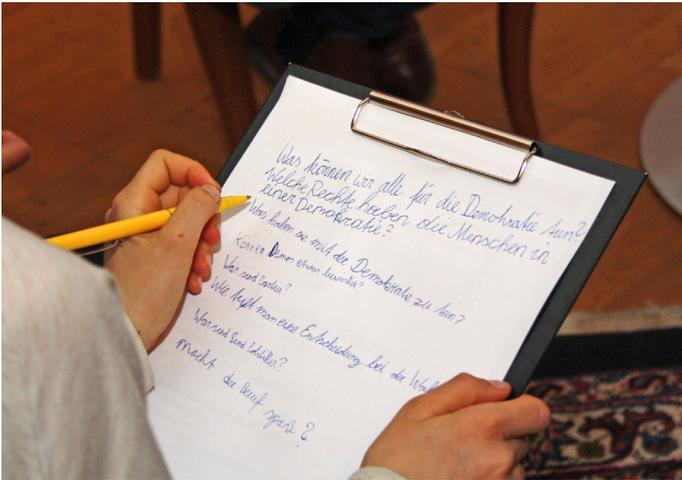
Die Regierung führt die Gesetze aus, die im Parlament oder im Landtag beschlossen wurden.



Das ReporterInnen-Team  
(10 bis 12 Jahre alt)



# DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH



## IMPRESSUM

Konzept, Mediendidaktische Betreuung  
und Umsetzung:

Agentur Müllers Freunde GmbH  
1170 Wien • Weißgasse 38  
www.muellersfreunde.at



MS 1, ImPuls Schule Steyr  
Albert-Lortzing-Straße 19  
4400 Steyr

Die Inhalte geben die persönliche  
Meinung der Teilnehmerinnen  
und Teilnehmer wieder.



Die Werkstatt für Demokratie  
in Oberösterreich